

Träume werden wahr...

alpträume ebenso...

Von Bass-no-Reita

Kapitel 6: In der Eisdiele

"Hey Ray, Aufwachen!" hörte Ray Kais Stimme. "Bin ja schon wach." Gähnte er, stand auf, wusch sich und zog sich an. "Komm, die Mädels haben schon Frühstück gemacht". "Mh man riecht die frischen Brötchen bis hierhin." Sagte Ray. "Jap sind ja auch selbst gebacken" hörte er die Stimme von Yana neben sich. Wenigstens zwei die ich nicht mehr wecken muss. Mariah ist gerade dabei Tyson, Max und Chef zu wecken." Sprach sie beim heruntergehen weiter. Max und Chef hatte Mariah schon wach, nur Tyson hatte einfach weiter geschlafen. "Den bekommst du nicht so leicht wach" meinte Max während er sich anzog. "Ja, wir brauchen immer Stunden bis wir ihn wach haben" stimmte Chef zu. "ihr hattet auch keine Frau bei euch" lachte sie. "Wie?" Max und Chef schauten verdattert zu Mariah. Mariah bückte sich während dessen über Tysons Ohr und flüsterte "Aufwachen Hamsterbäckchen das Frühstück ist fertig" und gab ihm einen knutscher auf die Wange. Schon war Tyson hellwach und schaute in Mariahs Katzenartige Augen, die jeden Jungen faszinierten. Sie lachte. "War das jetzt das Wort "Frühstück" oder der Kuss der Tyson geweckt hat?" schaute Max lachend Chef an. "Guten Morgen Schlafmütze!" lächelte sie. "Morgen Mariah" kam es von Tyson. >Zieh dich an Frühstück ist fertig. Es gibt frische Brötchen" sagte jetzt Max während er, Chef und Mariah rausgingen. "Jupiii! Bin in einer Sekunde da" schrie er, zog sich an und rannte in die Küche runter. "Man wir bekommen sogar Rühreier! Super! Ich komm mir vor wie der König von England" strahlte Tyson und setzte sich ins Esszimmer. "Tyson, du würdest dich sogar freuen wenn es Schuhsohle zu essen geben würde!" scherzte Lee. "Klaro! Noch nie gegessen? Dauert zwar etwas bis man sie abgebissen hat und sie runterschlucken kann, ist aber ganz Nahrhaft" lachte er. "Na ich kenn das ja alles schon. Wenn wir White Tigers unterwegs waren hat Mariah ja auch immer für uns gekocht" erzählte Kevin. "Jaja ist ja schön, aber ich will jetzt essen! Ich habe einen Bärenhunger" jammerte Tyson. "Tysons die was wollen bekomm was auf die Bolle! Das heißt du "möchtest etwas zu essen" nicht du "willst". Das nächste mal bekommst du als letztes" belehrte ihn Mariah und stellte ihm den Teller mit den frischen Brötchen und Rührei vor die Nase. Alle lachten und Mariah und Yana tischten weiter die frischen Brötchen und Rührei auf. Sie ließen es sich's schmecken, besonders Tyson, für den Mariah noch mal Rührei extra machen musste. Aber schließlich wurde auch er satt und strich sich über den gefüllten Bauch. "Einfach super das Frühstück. Ich bin proppevoll!" lobte Tyson mal wieder die beiden Mädchen. "Jetzt werden wir schon fürs Frühstück machen gelobt" lachte Yana. Tyson wurde rot und wieder lachten alle. "Also, was machen wir denn heute?" fragte Ray. "Ich gehe nachher mit Tyson ein Eis

essen, danach wollte ich wieder an den Strand mich ein wenig Sonnen." Sagte Mariah. "Wir können ja alle ein Eis essen gehen?!" schlug Ray vor, nicht ohne Hintergedanke. Er wollte nicht das Mariah mit Tyson alleine ist. Das erkannte natürlich auch Kai und half seinem Freund. "Gute Idee Ray. Du kommst doch auch mit Yana?" fragte er, so war sie auch in seiner Nähe. "Äm klar. Ich bin dabei." "OK also gehen wir Eis essen" Sagen wir so gegen 13.30 Uhr? Dann nehmen wir das Eis praktisch als Mittagessen ein" schlug Chef vor. Es waren alle Einverstanden, bis auf Tyson, er wäre lieber mit Mariah alleine geblieben, sagte aber nichts, verzog nur ein bisschen das Gesicht. Ray gefiel das, er hatte sein Ziel erreicht und strahlte. Nach dem Frühstück räumten alle mit ab und Tyson und Kevin kümmerten sich um das dreckige Geschirr. "Ich geh dann mal unter die Dusche" sagte Mariah. "Jo, bis gleich. Mach aber nicht so lange, ich will nah dir. Zu den Jungs ins Badezimmer geh ich nicht." "Hö? Warum nicht? Naja egal. Dann geh ich zu den Jungs und du bei uns. Dann brauch sich keiner von uns beiden zu warten und wir können beide solange duschen wie wir wollen." meinte Mariah, ging in ihr Zimmer um ihre Duschsachen zu holen. Yana tat es ihr gleich.

"Da hast du ja das "Date" von Mariah und Tyson versaut." sprach Kai Ray an, nachdem beide wieder auf ihrem Zimmer waren. "Wollte halt nicht das sie mit Tyson alleine ist... Aber was läuft denn da bei dir und Yana? Hast sie ja als erstes gefragt ob sie auch mitkommt." fragte wieder Ray. "Nichts was soll da sein? Ich mag sie... na ja vielleicht auch ein bisschen mehr... Ist aber egal. Brauch dich nicht zu interessieren ich kann so was alleine regeln." Druckste Kai herum. "Ahja, da dann frag ich mal nicht weiter nach" schmunzelte Ray. "Na das ist ja sehr nett von dir!" Ray drehte die Anlage auf und hörte ein bisschen von seiner Musik. Nach einiger Zeit wurde ihm das aber zu langweilig und er ging aus dem Zimmer. Als Mariah fertig war wickelte sie sich ihre langen Haare in ein Handtuch ein, genau wie sich selbst. Sie ging raus auf den Flur und knallte frontal mit Ray zusammen, wobei ihr Handtuch verrutscht. Sie zog es schnell wieder hoch. "Autsch..." "Oh Mariah!" Ray wurde rot. "ähm... Sorry... Ich habe dich... nicht gesehen..." Er wich mit hochrotem Kopf zurück. Mariah wurde ebenfalls rot und rannte in ihr Zimmer. Sie schmiss die Tür zu, womit sie Yana erschrak. "PEINLICH!!!!" schrie sie. "Was ist denn jetzt schon wieder?" fragte Yana erstaunt. "Ich bin gerade mit Ray zusammen gestoßen und habe mein Handtuch halb verloren, jetzt weiß ich nicht ob er was gesehen hat oder nicht! Aber wer wurde rot! Also denke ich schon! Das ist so mega Peinlich! Yana was soll ich tun?" "Naja im Prinzip kannst du gar nichts machen. Nur so tun als sei nichts gewesen." gab ihre beste Freundin als Ratschlag. "Muss ich wohl..." Mariah zog sich ihren Kurzen schwarzen Minirock und ein noch kürzeres Top an was gerade so alles bedeckte. Dazu ihre hohen schwarzen Stiefel. Sie hatte mal wieder Lust aufsehen zu erregen. Ihre Haare trug sie einfach offen. Yana zog sich komplett in Jeans an, kurzer Rock etwas längeres Top und halb Stiefel. Die Haare zu einem Pferdeschwanz gebunden.

Als sie nach unten gingen warteten auch schon die Jungs auf die beiden. Tyson bekam den Mund nicht mehr zu beim Anblick von Mariah. "Hat sich denn schon einer nach einer Eisdiele umgeschaut?" fragte Mariah. Max stieß Tyson in die Seite. "Du sabberst..." sagte er leise. "Nein, aber wozu hat man einen Mund zum fragen?" kam es von Lee. "Na dann los. Ich habe einen Bärchen Hunger auf Eis" kreischte Tyson und sprang in die Luft. Mariah lachte. "Hm mir würde es nichts ausmachen, wenn die den ganzen Tag nur für mich lachen würde. Ich liebe es fast so sehr wie sie selbst!" dachte Ray bei sich und fing an zu lächeln. Sie gingen gemütlich in Richtung "Stadt". Sie brauchten gar nicht nach einer Eisdiele zu fragen, denn man sah das Schild schon vom weitem. Als sie ankamen setzten sie sich draußen hin und gaben dem Kellner durch

was sie haben wollten. Der Kellner musste drei Tische zusammenschieben damit sie alle nebeneinander sitzen konnten. Nachdem sie bestellt hatten quasselten sie noch bis das Eis kam. "Dann lasst es euch mal schmecken!" wünschte Mariah. "Das werde ich" meinte Tyson und fing an sein riesiges Fruchteis zu essen. "Was sollen wir denn die anderen Tage machen? Immer nur am Strand zu liegen ist zwar schön könnte auf dauer aber auch langweilig werden." Mariah schaute in die Runde. In dem Moment klingelte ihr Handy. "Mariah im Urlaub auf Hawaii und will nicht gestört werden?" meldete sie sich. "Ach Hi Mum!" "Mir geht es gut. Danke" "Ja es ist ein super Wetter hier." "Was ich mache? Ich bin mit den anderen ein Eis am essen" "Hm? Ja er ist auch dabei" sie schaute zu Ray. "Öm ja... wenn du willst" Mariah gab Ray ihr Handy. "Telefon für dich" grinste sie. "Ja Ray hier?" "Ja" "Ja sie zieht sich ordentlich an" sagte er in die Muschel und zwinkerte Mariah zu. "Was? Sie ist doch alt genug dafür?" "Aber..." "OK ich passe auf..." "Ja mache ich" "Auf Wiederhören" verabschiedete sich Ray von Mara. "Was wollte sie denn von dir Ray?" fragte Mariah. "Äm sie hat gesagt, das du dich vernünftig Kleiden sollst und äh... ich soll aufpassen das dir die... Jungs nicht alle... zu nahe kommen oder... hinterher... äm laufen..." rückte Ray mit der Sprache raus. "Ich hoffe nur nicht das du das auch machst Ray! Ich werde hier nicht das Mauerblümchen spielen." sagte Mariah etwas ärgerlich. Was dachte sich ihre Mutter nur dabei Ray zu beauftragen ihren Babysitter zu spielen?! Sie war schließlich schon 17 und in 9 Tagen würde sie 18 werden. Sie konnte auf sich selber aufpassen. "Hey wird doch nicht gleich sauer! Du solltest mich doch eigentlich gut genug kennen, um zu wissen das ich das nicht mache oder? Du bist schon alt genug um auf dich selber aufzupassen." erklärte Ray ihr. Mariah lächelte wieder. "Ich hätte allerdings auch nichts dagegen es tatsächlich zu machen." Dachte Ray weiter. "Etwas dagegen hätte ich allerdings auch nicht. Zumindest hätte ich Ray dann immer in meiner nähe. OK ich brauche einen Plan, ich muss es schaffen Ray Eifersüchtig zu machen! Er sollte als erster mit den Gefühlen rausrücken, falls er welche für sie hatte. Also muss ich mir einen Jungen angeln, aber nicht Tyson dafür ist er zu schade und seine Gefühle möchte ich auch nicht verletzen, aber vielleicht... Ja das ist es. Ich könnte ja Tyson einweihen und dann könnten ich so tun als ob ich mich für ihn interessiere, müsste Ray dann doch Eifersüchtig machen. Supi, so mache ich es. Yana muss ich natürlich auch einweihen." Mariah strahlte und genoss sichtlich ihren Erdbeerbecher. "Mh ich lieber Erdbeeren mit Sahne" sagte sie und wollte sich gerade eine weitere mit einem schlag Sahne genehmigte, als Tyson sie anstubste. "Bekomme ich auch eine?" er legte einen Dackelblick auf. "Du hast doch welche bei dir drin!" "Ja aber ohne Sahne" antwortete er und machte den Mund auf. Mariah lachte und schon Tyson ihren Löffel mit der Erdbeere drauf, in den Mund. "Ich könnte ausrasten"! flüsterte Ray Kai in Ohr, der sich das lachen ernsthaft verkneifen musste. Sie aßen zu ende und gingen nach Hause. Doch da passierte es...